

Velotour Velogruppe PlouschTeam Scherli vom 16. September im Luzerner Hinterland

Beatrice Weyermann, 20.10.2020

Bei schönem Spätsommerwetter haben, trotz zahlreichen verletzungs- und krankheitsbedingten Absenzen, 14 PTSler den Weg nach Dagmersellen gefunden. Alle waren begeistert von der Strecke und der schönen Landschaft.

Der Wigger entlang fuhren wir in 2 Gruppen durch Altishofen, Nebikon und Schötz nach Alberswil. Den Kaffeehalt machten wir im umgebauten Pferdestall Burgrain Stube in Alberswil. An den tollen Auslagen im Agrovision Bio-Markt konnten wir uns kaum sattsehen. Einige konnten dem feinen Angebot nicht widerstehen und deckten sich fleissig mit verschiedenen Waren ein. Der Weiterweg brachte uns ins malerische Städtchen Willisau. Nach dem Einkauf der Original Willisauerringli, Fotohalt (Glacehalt) und Städtlirundfahrt ging es weiter durch den Ostergau hinauf nach Wüschiswil. Belohnt wurden wir mit einer rasanten Abfahrt hinunter nach Grosswangen. Dem Bächlein Rot folgend erreichten wir den Picknickplatz im Naturlehrgebiet Buchwald. Frisch gestärkt machten wir noch einen kurzen Abstecher zum Wasserschloss Wyher.

Durch das Naturschutzgebiet Wauwilermoos gelangten wir an den Fuss des Santeberg. In diesem Berg bei der Ortschaft Kaltbach werden 6 Sorten AOP Käse von Emmi gelagert. Nun galt es den Santeberg in St. Erhard zu bezwingen, was natürlich allen sehr gut gelang. Hier lohnte sich ein Blick zurück auf den Pilatus und die Rigi. Nach einer kurzen schönen Abfahrt erreichten wir die kleine Kirche in Buchs LU. Eine perfekte Kulisse für das Gruppenfoto. Von hier aus konnten wir schon die ersten Häuser von Dagmersellen erspähen. Zunächst fuhren wir aber noch durch das Naturschutzgebiet Undermoos.

Eingangs Dagmersellen machten wir einen Trinkhalt bei der winzigen Kapelle von Reckenbühl. Kaum angekommen wurden wir auch schon 5 Minuten lang vom hellen Glockenklang der Kapelle begrüsst. Ich möchte mich bei allen entschuldigen, die ich verdächtige am falschen Knopf gedrückt zu haben! Der anwesende Gärtner klärte mich auf, dass das jeden Tag um 15 Uhr normal sei.

Nach 49 km und 372 Höhenmetern erreichten alle zufrieden unser Ziel in Dagmersellen. Keine Pannen, keine zusätzlichen Verletzten, einfach ein perfekter Velotag!

Herzlichen Dank den beiden engagierten Co-Leiter Beat und Fritz für ihre Unterstützung!

All den Kranken und Verletzten wünsche ich gute und schnelle Genesung und allen Andern: bleibt gesund!

Mit lieben PTS Grüssen, Pia Noirjean

Die Galerie enthält noch keine Bilder